

C. VI^a. 2.

früher C. IV. 37. Äußere Beschreibung wie bei C. VI^a. 1. mit folgenden
Abweichungen: Massarz.: 1) Buchstab ähnelnd Briquet 1272, Bl. I. 407;
2) wie Ms. 2 in C. VI^a. 1, Bl. 1-4. 7-98. 101-310. 319-348. 357-408;
3) Aufsatz mit Äygen und Nasenlöchern, unter dem Titel eine
Pflanze, zwischen den Hörnern ein von einer Pflanze im Wundmaße
Äygen, Äygen (aber nicht identisch mit) Briquet 15417, Bl. 5. 6. 99. 100.
349-354; 4) got. Schriftabst. p, ähnelnd aber nicht gleich Briq. 8622,
Bl. 311. 312; 5) wie Ms. 3 in C. VI^a. 1, Bl. 313-318. 355. 356. -

In der Hauptfrage Hand des Desplins Amerbach im 1568, mit
vollständiger Fülle; darunter ganzentlich Blätter von anderen
Hand eingepfloben, z. B. Bl. 99. 100. 311. 312. - I+409 bei der Re-
tologisierung mindestens Bl. - Ristentitel wie bei C. VI^a. 1,
aber tom. II. part. I.

In Camerae imperialis ordinationes commentariorum manu Basilii Amerbachii scriptorum tomus II.

Bl. I laus. Bl. 1^r beginnt eine Sammlung von Formularen
zu eingeben (supplicationes) an des Kaiserkammergericht,
in welchen teilweise die Namen der beteiligten Personen
und Ortlichkeiten voll ausgepfrieben sind.

Bl. 1^r: Supplicatio in causa fractae pacis pro citatione aduocendum. |

Wolgerner etc. Wie wol in vyl und mancherlei Kaiserlicher
Injestat | und des heiligen Reichs Ordnung abschieden und
mandataen | ...

Klerge des Rats der Stadt Sturmburg, wostentem durch den Lt.
Samuelin gegen den Markgrafen Albrecht den jüngeren und
jainen Georg Landgrafen zu Sinsheim wegen
der von ihnen gegen eine Kirche gemachten unüberwindlichen
Ordnung verübten Gewaltthaten. Darunter [Bl. 2^r] Decretum...

In consilio 20 Maij anno 53.

Bl. 5^r: Supplicatio pro Citatione et mandato.

Wiesel sind hat auf H. Louisenzen Abend vorgerungen

Stefan isten dem folgenden Namen N. vor der dem Prinzpal
des Anwalts, ^(Grafen Ulrich?) zugehörigen Stadt Joanburg (Joanburg) einen
an die Statum Befehlbrief und einen Briefbrief aufzugeben
lassen. In dem Handel sind noch andere Personen verurteilt:
ein Juda Moses in Hildesheim, ein Herz Gottlieb, Blasius-
graf Georg zu Schwarzbach. Auftrag: der Blasiusgraf
soll dem Juden Blasius verschaffen lassen, damit er von
dem Gericht zur Befreiung gebracht werden könne.

Bl. 7^{to}: Decretum. Ist Ladung v. den Landfrieden contra Micheln
Juden erkannt. Mandatum abgeschlagen, mag an ge-
pürlichen orten ansuchen. Actum in consilio 7. Jan.

Bl. 10^{to}: Pro denuntiatione litis.

Appellation des Berufflomanens-Richts in Frankfurt am Main
gegen ein Urteil des mainzischen Hofgerichts im Streit
mit N. um 20 Gulden Frankfurter Währung jährlicher
Pension und 500 Gulden Heiligensitz auf dem Platz N.

Bl. 17^{to}: Supplicatio pro restitutione factorum.

Appellation der Anna von Mainz und ihrer Erben
Freu Agnes im Streit mit Freu Marggraf gegen ein
Urteil des fränkischen Regiments zu Prüdingen vom
7. Sept. 1547.

Bl. 21^{to}: Supplicatio contra intimata mandata et privilegia
Caesarea ad principem melius informandum.

Erzbischof Altfion [Zobal] von Wienzburg bezweifelt die
Legitimität der ihm am jüngsten Maximilian Kaiser von
Bayern und Konstantin des Klosters Feldberg zugefallenen
Abgaben von fränkischen Leuten und verleugert Leitung
und Subsistenz.

[Bl. 21^{to}]: Decretum. Ist gebotten Ladung erkannt aber inhibition
abgeschlagen. In consilio 27. Febr. anno [15]48.

Bl. 26^{to}: Supplicatio vmb einsetzung der güter v. geuolgte Act.

Erzbischof von Bischofsheim und Bischof des berubenschen
Gerichts zu Blasius.

Bl. 27^{to}: Fr. Raiff als Anwalt des Pfalzgrafen Joseph und des

Markgrafen Philipp von Baden klagt gegen den Bischof
von Trier Georg [? Georg de trou de solon], dessen
 Särgemitter in dem zu Georg gehörigen, bei Quersburg
 gelegenen Wald Witzig unvorsichtiger Weise einen
 Hirsch erlegt hat.

Bl. 28^o: Sebastian Vogelbacher klagt als nicht in der Ritterpflicht
 gebornen gegen den Grafen Wilhelm von Fürstberg
 als Verfasser eines gegen ihn gerichteten Schmähbriefs.

Bl. 41^o: Valentin Godfried klagt namens der im Stift Geir
 gelegenen Gemeinde des Dorfes Siedelhofen gegen
 Rat und Stadt Geir wegen Verletzung ihrer Altschick-
 samsrechte.

Bl. 44^o: F. Pont appelliert gegen das im Prozeß des Herzog
Erndrich gegen Georg [Blauer], Abt von Minsingen,
 vom Jurist des Bischofs Otto von Altsbürg am 22. Aug. 1554
 gefällte Urteil.

Bl. 45^o: Seint Ladung und Compuls. erkart, aber Inhibitio noch
 zur Zeit abgeschlagen. 15. Mai anno [15]55.

Bl. 75^r: Supplicatio pro citatione da die sach von dem underrichter
von wegen verzoogen und abgeschlagenen Rechts zu nemmen
und bei dem oberichter in dem stant die geschaff zu pro-
sequieren.

Ein Angehöriger der Nürnberger Familie Geller, Sohn
 des Georg Geller bewirkt Verweisung des Prozesses
 um die in der Grafschaft Wartheim gelegenen Hofbesitztüter,
 wofür der Landgraf des Herzogtums Nürnberg
 ungebührlich finantziert.

Bl. 79^o: Relaxa namens des Bischofs von Münster gegen den
Herzog von Brandenburg und Franz von Galla wegen
 der gegen ihn gerichteten Schmähungen und Injurien.

Bl. 86^r zu zwei Dritteln und Bl. 86^o ganz leer.

Bl. 87^r - 88^r von anderer Hand: Citatio ex L. diffamari.

Kaiser Rudolf V. ladet auf Relaxa des Herzogs Jacob von Sachsen
 den Erzbischof Georg Bayer wegen Verleumdung von

des Kammergerichts. Dat. Paris 19. Aug. 1550. Unterpfriaben:
Ad mandatum Domini Imperatoris proprium | Conra. Visch d. |
verwalter m.p. | Johan deurer doctor | Judicij Camere Imperialis |
prothonotarius. Vgl. Bl. 179^r.

Bl. 88^{ro} minuta von der Hand Ammerbors: Citatio in causa fractae
pacis.

Kaiser Carl V. läßt den Markgrafen Albrecht von Brandenburg
und den Landgrafen Georg zu Leinfelden auf
Befehl von Bischofmeister und Rat der Stadt Nürnberg
und des Erzbischofs v. j. Jacob Hütel vor das Kaiserkammer-
gericht, weil sie die Bischofen von Bamberg und Würzburg
bei ihren Angriffen auf das Gebiet der Stadt Nürnberg
unterstützt haben.

Bl. 90^r: Geben in... Speer am 20ten tag | ... Maij ... 1553. ...

Unterpfriaben von Ronrad Niff und Wendelineus Hessus
L. licentiatus | Judicii Camere Imperialis protonotarius.

Bl. 91^{ro}: Citatio ad reassumendam causam executionis
Kaiser Carl V. läßt H. Traifarn von Merleberg, weiland
Georg Truffaffan nachgelassenen Erben und dessen Her-
minder auf Befehl der Graven H. und Johann zu
Montfort wegen des Erbes um die freien Leuten auf
der Leutkircher Gneide vor das Kaiserkammergericht.

Datum fällt.

Bl. 92^r: Kaiser Carl V. läßt den Abt Georg und den Konvent des
Ordensheims Cordfain münster auf Befehl des Bischofs
Wilsalm von Wraßberg vor das Kaiserkammergericht zum
Anlageung der zwischen ihnen obwaltenden Streitigkeiten.
Dieser Angaben sind Datum fallen.

Vgl. Vozz' Kanzlerium der Älten des Kaiserkammerge-
richts, Unterab. Sachsen. Bd. II S. 100 von Otto Kopar. (1936), S. 201,
Nr. 1648.

Bl. 95^{ro} und 96 laus.

Bl. 97^r: Testamenti subscriptio.

Bl. 98 laus.

Bl. 99^r: von anderer Hand: Procuratorium commune ad lites.

Auf. Ich N. nachdem ich hievor ein Rechtfertigung wider N.
am Kaiserlichen Chambergericht schwebend hab | ...

§l. 100^r Diff.: Geben Speir auf des heiligen Creutz erhöhung tag den
vierzechenden Septembris (1554).

Abdoz: Ein ander gwalt oder beuelch.

Auf.: Ich Stomus von der Hanten bekenne öffentlich... das nachdem
mir von... Karl Carolo Römischen Kaisern ... gut aufsechens vnd
achtung im gantzen heiligen Römischen Reich vñ die Franckö-
sischer oder ander so einicke Heuterei vnd | aufrur wider
Kaiserliche Maiestat zu practiciren gedeckten [§l. 100^{ro}] zu haben
dieselben so bald von mir begriffen nider xewerfften ... beuelchen...

Da er nicht allenthalb in nymant Person solch Oefffist
füßren kann, erteilt er Vollmacht an Christoph Gaimrich
Bürger. ... Geschehen | vñ donderstag post Oculi Anno etc.

XL VIII. | Stomus von der Hanten | Ro. Key. Mt oberster |
vnd Reyt. hauptmann.

§l. 101 ff mindert von der Hand Ommebergs.

§l. 101^r: Mandatum generale. ...

§l. 109 und 110 lrr.

§l. 111^r: Libellus articulatus diffamantis in caussa | L. diffamari. | ...

§l. 142^r: Libellus recusationis der Stat Franckfurt den 14 ten |
Januar. an | 1538 übergeben aber nit angenommen.

Gegen das auf Anruffen Peter Ditzgen [?] Fradinger und
Vinturich Bunder [?] | Karmelitan Ordens wider Bürger-
meister und Rat der Keyßstadt Franckfurt einbringen vnder
Mandat.

§l. 146^{ro} Diff.: darzu sich anwalt von wegen seiner herschaft in dem
vnd | allem andern so im zu erstatten von Rechts wegen |
hierin gebürt wil vndertheniglich vnd gehorsamlich prapotten
haben. | Vorbehaltlich die Recusation libel zu mindern
zu mehrren vnd sonst aller rechtlichen notturff. |

Johan Susleri [?] [Sickler?] anwalt Burgermeister vnd
Rhat der Stat Franckfurt. |

§l. 149^{ro} bis 152^{ro} lrr.

Gl. 153^r: Petitio summaria ex L. diffamari. | ...

Gl. 153^{ro}: Petitio Summaria cum annexa protestatione in causa fractae pacis.

betrifft den Prozeß zwischen der Stadt Nürnberg und dem Fiskal am Kammergericht Dr. Jakob Gürtel einerseits und dem Markgrafen Albrant von Brandenburg und Landgrafen Georg zu Landgraben andererseits.

Gl. 166^r: Petitio und Summarische anzeigeung pro declaratione snn.

betrifft den Prozeß zwischen weiland Graf Philipp von Henneberg und Landgrafen einerseits und Bürgermeistern und Rat der Stadt Kempten andererseits. Güter in Markgrafen [so! hat Markgrafen] und Landgraben [= Landgraben].

Ngl. dazu Reparat. d. Altm. J. Briefkammergerichts...

Gl. II, S. 214, Nr. 1737.

Gl. 169^{ro}: In action. fam. Excisamiae [?] zu Einspruch einkommen.

Rufins Frumman, der Rat Doctor, und der Zeit der loblichen Keydelbergischen verstandnis Cantzler als Umsalt des Hans Georg Tschad von Mittelbiberach zu Markgrafen durch ganzem Hans Philipp Tschad von Mittelbiberach zu Markgrafen und seiner Brüder in selbstbestrahtigkeiten.

Gl. 171^{ro} bis 174^{ro} laax.

Gl. 175^r: Protestationis forma solitae praemitti in principio libellorum.

Gl. 178 laax.

Gl. 179^r: Litis contestatio. Cum annexa protestatione | et petitione.

„ in sachen der vermeinten diffamation... zwischen N. Bergern vermeinten Cl. gern eins und Berlichen beclagten andertheils | Ngl. Gl. 87.

Gl. 181. 182 laax.

Gl. 183^r: Articuli. Form anfang zu stellen etlich | Position und Articulorum defensionalium | peremptorialium.

Gl. 186^{ro} laax. Gl. 186 und 187 sind falsch gebunden; 187 sollte von 186 sein. Gl. 188 laax.

Gl. 189: Responsiones. ad libellum articulatum.

L. 193: Acceptationes responsionum et probationes | cum annexis
petitionibus.

L. 195. 196 laus.

L. 197^r: Probation schrift. et in euentum.

L. 201^r: Commissio in causa fractae pacis.

Im jhr. L. Milfalm? wgl. L. 192^{ro}, Advokat und Procurator
am Reichskammergericht, glüedert in Sachen Ludwigs Grafen
zu Holberg und Königstein, Klüger, gegen Reinfart
von Eyanberg, Grafen zu Lüdingen, Sacklergen, „fractae
pacis intitulirt die zerhauen Blechhütten zu Hietrich ein
belangen mir verckenes 58. Jars... inkommen" ...

Wasin ruf L. 203^{ro} bis 205^r Im vollen Wortlaut der
von König Ferdinand am 31. Juli 1558 Im L. M. erhaltenen
Kommission, unterschrieben von Konrad Niff und Mandr-
linus Gaffel.

L. 212^r endet diese Eingabe: und theue E. F. G. g und gun|sten hie-
mit vnderthenig gehorsamlich... | mich beuelhen. Datum Speir
22 Aprilis Anno etc. | 1560. |

L. 212^{ro} laus. L. 214 laus.

L. 215^r: Interrogatoria.

L. 216 laus.

L. 217^r: Exceptiones et in euentum Conclusiones.

Was fins beginnenda Brief bezielt sich wieder auf den Pro-
zess Dreyer gegen Karlstein

L. 220^r: Exceptiones und vrsachen, worumb die | gebetten inhibition
nit zu erkennen.

Betrifft den Prozeß zwischen Lüdingen und Rest der
Stadt Speir gegen H. Werten als Warden der Stad
Lob von Dambach gegen die Stadt Speir.

L. 225^r ist diese Eingabe unterschrieben: harcus zum Lamb doctor
Sindicus Speirischer.

L. 232 ist eine Eingabe unterschrieben: A. Greineisen.

L. 237^r: Exceptio declinatoria.

Prozeß des Fuzbissel und Kurfürsten von Fria Joann Ludwig

mit dem Georgen Wilhelm von Nassau wegen Lebensverpflichtung
 Freilichkeiten

Ll. 240^m bis 242^m leer.

Ll. 243^m: Articuli pro Contumacia mit gehalten noch zuverdammen
 cum annexa petitione pro rescissione conclusio-
 sionis et resti-
 tutione in eventum.

Ll. 244^m ist eine Eingabe in der Pfingsten: Schwartzberg.

Ll. 245, 246 leer.

Ll. 247^m: Repleca, cum annexa conclusione in eventum.

Ll. 256^m bis 260^m leer.

Ll. 261^m: Duplica.

Ll. 262^m: Triplica.

Ll. 264 leer.

Ll. 265^m: Quadruplica.

Ll. 266^m leer.

Ll. 267^m: Quintuplica.

Ll. 267^m bis 268^m leer.

Ll. 269^m: Sextuplica.

Ll. 269^m - 272^m leer.

Ll. 273^m: Conclusiones in causa:

Ll. 283^m, 284 leer.

Ll. 285^m: Appellatio coram Notario.

Der römische nicht römische zürcher Notar in Oberbuchheim
 erklärt am Montag 4. Okt. 1557 Lic. jür. Ottom Dime, Bischof
 und Rat des Ligand von Gauen zu Ruzoltstein, dass die Unter-
 kerne, Reiffel und Gravet zu Mäiser bei Gorbürg ^{Stetten} „mit
 Notwendigkeit kaffen fürgenommen“. Dem Auffwerggeber
 sei „berichtet worden ein Hofmeister und Vorfalgerader zu Rotweil
 die beyde Remission nichtig oder [Ll. 285^m] wo mit Josef iibel
 und inkraftmässiger was mit waffel abwechsel“. Darum
 appellieren er vor dem Notar und zürcher an des kaiserliche
 Kammergericht. Darum der zürcher und Unterschrift des
 Notars fallen.

Ngl. finge Otto Dime, Ottom Reyert. d. d. Kaiserkammerger.
 II, 169, Nr. 1373.

Hl. 287. 288 laur.

Hl. 289^r: Inhibicio.

Erlaß des Kaisers Carl V. an das Reichsgericht zu Rottnail
in Sachen der Oppellation des Johann von Rappoltstein gegen
Pfeilschütz und Garsitz von Münsar. Textum nicht ausgefüllt.
Unterschiedl. Conrad Visch D. | Verwalter m.p. | Woland m.p. |

Hl. 291. 292 laur.

Hl. 293^r: Grauarmina.

Oppellation im Streit zwischen N. und J. betr. eine Gravats-
verpflichtung und Feindschaft. Unterschiedl. [Hl. 294^r]:
Hart. Schwartzberger.

Hl. 296 laur.

Hl. 297^r: Causa petitorii Et possessorii der grauen von Montfort
- 3000
gegen (Hans) von Laubenberg.

betr. die Jurisdiction über zwei Höfe Münsar und Tschandl.

Hl. 301^r: Instrumentum probatorium Attentatorium.

Hl. 302 laur.

Hl. 303^r: Designatio expensarum.Hl. 303^v und 304 laur.Hl. 305^r: Mandata und beuechsbrief in caussa executionis.

Erlaß des Kaisers Carl V. an alle Fürsten und Räte des
Reichs, bei der Verpflichtung der auf Erlaß von Leingrammer
und Rät der Stadt Nürnberg über den Markgrafen Albrecht
von Brandenburg ausgehenden Reichsrecht mitzuziehen.

Dat. [Hl. 306^r]: Speir 20. Decembris 1553. Vgl. unten Hl. 349^r.

Hl. 307^v. 308 laur.Hl. 309^r: Nuntiatio noui operis.

Procurator nuntians cum pleno mandato operario in opere
ita allocutus in scheda quam perlegi fecit.

Notarielles Protokoll über die Empfangs eines N. gegen die
von Sann von Füssen wider die ^{Messar-} Verordnung unternommenen
Maßnahmen am Ort.

Hl. 310 laur.

Hl. 311^r - 312^v: in uniuersa Hand: Copia Executorialium. | Dietherichern

Bosenn | zu Frackleben, | contra | Albrechten und
Carlen | die Bosenn.

Kaiser Karl V. befehlet dem A. und L. Hof, vor dem Reichskammer-
gericht an einem bestimmten Tag dem Markward zu laffen,
daß sie dem Urteil des Appellationsgerichts, worauf sie den
V. Hof im vergangenen Gericht der von ihm eingefachten
Lohngeiten zu laffen haben, erzogenommen sind.

H. 312^r Dat. Speir 4. tag Octobris... (1557). Unterzeichnet Contract
Visch. d. | verwalter m.p. | Wendelinus Hessus L. Licentiatus

Judicii | Camerae Imperialis protonotarius.

Vgl. unten Hl. 355-385.

H. 313^r: Decreti interpositio.

betr. die streitigkeiten zwischen dem Herz. Michael von
Baden vertratenen Grafen Ludwig Karl von Hohenlohe
unserseits und der vertratenen Grafen Galana von Hohen-
lohe, geborenen Lehrmeisterin zu Maldbing, Graf Konrad
von Trübingen als Vormund der minderjährigen Kinden
des verstorbenen Grafen Georg von Hohenlohe und der verstorbenen
Georg Gemil und jüng und alt Wilhelm Lehrmeisterin
und Freiherren zu Maldbing, obgleich Anton Freiherren
von Trübingen andrerseits, vertraten Herz. d. jür. Johann
Postius.

Hl. 317^r datiert Speier Freitag 18. Aug. Stafa folgt.

Hl. 317^v - 318^v l. u.

Hl. 319^r: Transactio.

Vergleich zwischen Förz Abt von H. Klesien im Strom-
wald und Rudolf von Blümen [d. j. Blümen], Landvogt
zu Rötteln, nament des Markgrafen Philipp von Baden-
Hasberg, über die zwischen ihren besagten Freiungen
Herz Vermittlung des Herz. d. jür. Andreas Galmüt abgeschlossen
in Basel im J. 1500.

Über Andreas Galmüt, Advokat und Zeuge der Stadt
Basel vgl. Verord. d. Stadt Basel bd. IX, D. 1, Z. 5.

Hl. 320^r: Transactio cum inserta Commissione.

Vergleich zwischen Abt Lazar und Konstant des Klosters

K. Klerian einseits und Markgraf franz von Baden-Golfberg
 über andere Freiheiten zwischen beiden Parteien,
andere seits, unmittelbar durch die von König Ferdinand
 mit Erlass aus Prag am 6. Aug. Anno 1551 erwählten
Kommissar Graf Wilhelm Mann zu Zimbarn = Zimmern
 und Meister Konrad Spöcker.

Hl. 322^r: Geben etc. [zu Offenburg]. Datum ungedruckter.

Hl. 322^o leer.

Hl. 323^r: Freiheiten sich und seine unterthanen von fremd-
dem gericht abzuheischen.

Kaiser Karl V. erläßt durch seine in Österreich am 3. Okt.
1550 ausgefallene Urtheile dem Georg von Rezzelt-
stein in Anerkennung der von seiner Verfahren und ihm
selbst mit Verpflichtung ihres Vermögens den Rechtlichen
Kaisern erhaltenen Dienste für sich und seiner Untertanen
und alle Nachkommen der Kraft, der ihnen andere
Gericht zu erfahren als Lehnigen, zu welchem Rezzeltstein
oder ihre juridischen Mosely gehören.

Hl. 324^o unterschied: Carolus. | Ad mandatum Cesaree et Catholicae
Raestatis proprium | J. Oberburger.

Hl. 325^r: Protestatio de non consentiendo in gravamina turbatae
possessionis ex delata.

Der einige Notar protastieren der Abt und Konvent des
Gotteshaus zu Trutt Blasien auf dem Neuwald
gegen die Personen und Waldwälder der Markgrafen von
Baden-Golfberg, welche die Markgrafschaft des Klosters
nicht anerkennen und eigenmächtig Marken eröffnen.

Hl. 326^r Kgl.: auch diese unsere protestation und erpielen dem herren
waldtucht gepürlichen insinieren.

Datum und Unterschrift des Notars folgt.

Hl. 326^o leer.

Hl. 327^r - 329^o: Protokoll über einen Prozess im die Köpfung des ein-
seitigen Unterfalls einer widowen Anna Grossin
zwischen nicht wägen genannten Personen.

Hl. 330 leer.

Hl. 331^r: Processus ex l. diffamari.

-336^v

Protokoll über einen Prozeß in Urben Herrn Jakob von Brühlungen
gegen Leutwolf Guntwil Bürger wegen Verleumdung.

Datirt 15. April 1550.

Hl. 337^r-343¹⁰: In causa mandati poenalis cum clausula.

Protokoll über einen Prozeß vor dem Reichskammergericht, vor
welchem Kaiser Karl V. seinen Advan R. zitirt hat.

Auf. Citatio. Wir Karol etc. Empietten Adam N., das
unserm Kais. | Camergericht Barbara klagent fürbracht
wie du vor dritthalb | Jahren ungeruechlich Apolonien N. ^[Jäger?] als ein
nachttreiberin fenglich | eingezogen... darauf auch ruckpar
worden seie, wie gemelte Apolonia | v. sy bekant hette vnd
das du gegen ir gleicher gestalt zu handlen | gedacht... vnd des
sy... aus dem flecken | Hiintzeheim [im bad. Amt Bruttan]...
unschuldig zu ziehen bewegt | Vnd wie wol Apolonien vor ge-
richt vnd v. der malstat do sy | verbrent... sy die Klegerin
entschuldiget... So sollest du al ir gut so 500 fl. | werth einge-
zogen vnd an dich gewent haben, über das sy... auch vnsere
lieb Oheim vnd schwager Galtzgraf Friderich | vnd Karggraf
zu Baden deine Lehensherren... eroucht | ir behilfflich gegen dir
zu erscheinen... Vns Erklayt wird vnsynfor dunt, das du in
dreien tagen | nach überantwortung dieses briefs der... Klegerin |
alles iren zustendig... zu sichern handen einantwortest...
Es folgt dem ein vnschuldigen Urtheil über den Verlauf
des Prozeßes.

Hl. 343¹⁰ Bfl.: Bit deshalb die genossen vnd künfftig nutzung
zu taxiren vnd | iren alimenta zu decernieren.

Hl. 344 l. nov.

Hl. 345^r: Causa fractae pacis ein geleitsbruch belangend.

Kaiser Karl V. schreibt an Wigal von Gungel etc., den Fiscal
des Kammergerichts melden folgendes: von Kammergerichts-
boten R. seib ein Aufreißer des Abts R. zu R. gegen R. in
dem bei Lüttich yalogenn Dorf R. in Begleitung eines
andern Amtsboten dem Erklayten die Verleumdung über-

bringen wollen. Vnsen sechs die Onnen die darwigan sind
 die beiden boten unter beschungungen ergriffen, sei ihnen
 mit andern bewaffnet nachgeilt und sechs sie in einem
 Mordtort gefangen gefetzt, bis der Befehl zur Freilassung
 nungetroffen. Gegen den Fuldigen wird vor dem Reichskam-
 merricht Prozeß geführt. Darüber folgt ausführlicher Bericht.

Hl. 347^{ro} Bfl.: So repetiert er sein acceptationschrift und bit solcher
 reception unuerhindert wie hievor gepetten. In euentum con-
 cludens.

Hl. 348 laar.

Hl. 349^r: Processus in caussa factae pacis contra Marchionem
Albertum Brandenburgensem actoribus Senatu
Norimbergensi.

Auf.: Supplicatio primum ab actore Senatui exhibita. In qua fere
 haec. | Etsi variis iuris partibus plurimisque constitutionibus
 imperialibus | cantate ...

Hl. 352^{ro} Bfl.: et cunctis sententiam exequi sub poena disgraciae.
 Spira | 20. Decemb. anno 1553.

Vgl. die mittl. Fassung oben Hl. 305^r.

Hl. 353. 354 laar.

Hl. 355^r: Acta primae instantiae [Vergleichen: in caussa feudali]
inter | Dieterich Bose et consortes actores contra Hans
Rosen reum | Sigmundt von Newendorfs guter belangend.
vor Sigmundt Bischof zu Merseburg gehandelt.

Auf.: Es hat Dietrich Bos fürbracht das seine voreltern etlich guter |
 dem von Newendorf verkauft vermög eines Reuersbriefs | ...

Hl. 363 ist laar, ohne daß der Factzusammenhang zwischen Hl. 362^{ro} und
 364^r dadurch gestört ist.

Hl. 373^r wider die Abtan der ruffen und begimnen diejanigen der
 zwoiten Instanz: Dietrich appellans bringt libellum. ...

Hl. 385^{ro} Bfl. mit der Sententia: ... und sind | die Kosten deshalb
 an diesem Kaiserlichen Cammergericht vfgeloffen | vs bewe-
 genden ursachen gegen einander vfgelalten.

Vgl. oben Hl. 311 f.

Bl. 386 bis 388 laus.

Bl. 389^r: Causus [nunc habitu betreffend].

Auf.: W. filius Henricus duxit Margaretham Schepperin et in pactis
dotalibus cum consensu cognatorum sponsi et sponsae tantum
Sterbe Heintz in Jars frust über | Kurtz oder lang on leibs erben
sollen sein, ^{wt} guter nit | auf die Margreth Schepperin ... sondern
of sponsi parentem paciscentem | vnd N. N. vnd ihre geschwiistere
als seins bluts frunte fallen | vnd sol Margreth mit ihrer Dote
oder zugebrachtem heiratsgut vnd | 40 gulden aus w. gutern
gentlylich abgeschnitten sein. ...

Der Pütz nach Abfluß Jans Warkwegs 110. und sein Pöfn ofm
Foban geforban sind, will Marggraf Jan Pöfn mit allem
Berufflaß bonban. Es frucht sich, ob ein antzayan Jan Warkweg
„des juris municipalis fuldensis bekehren [möge].“

Es folgt Protokoll der Prozeßanfandlungen.

Bl. 393^{r-20} ist im Anfegüterstum von Dorward Jangler l. licant. eingelegt.Bl. 393^{rs} beginnt der Bericht über die Anfandlungen von der zweiten
Zusatz.Bl. 394^{rs} Cyl.: Behalten in vor alle notturt vnd sonderlich excepti-
onales articulos zu übergeben.

Bl. 395.396 laus.

Bl. 397^r: Processus restitutionis contra sententiam latam in causa
appellationis desertae.

in Taysen Joachim Kowatz und Loufortan als weiland
Friderich Müllers nachgelassener Kinder Blizal und
Margaretha Vorminder an niman wider Johann

Kosmann andersfalls. gegen Urteil von Johann, Dienger
^{minister und Rat zu Warkweg}

Bl. 407^r Cyl.: Seint gedachte Kinder aus fürprachten Ursachen |
vnd von ampts wegen zu prosequieren auch von iret | wegen
den 19. Martii anno [15]47 gethaner appellation hiemit
restituirt vnd zugelassen. die Kosten dero | halben aufge-
lossen gegen einander verglichen. |

Ansfichtliche Beförderung des Kowatzs der Friseurs und
der letzten Anfandlungen. Darin werden noch weitere be-

Amlichten Personen genannt: Gerrit D. und Wolff D. als Vogt
und Kuratoren nehmend Ottolomian, Friderich Müllers Inter-
cessor Mitron, sodann Homan D., Josefin Roroffs
Gehilfen & Friderich Müllers ^{mit Recht} sanfaktete Tochter Anna.

Die Ladung Kaiser Karls V. von der Präsidenten gerichtet
ist datirt 19. Juni 1550; die Petition pro restitutione von
23. Mai 1550; die interzessant: M. Breunle.

Es folgen darauf Exceptiones contra petitionem und ursachen
warumb, interzessant [Bl. 402⁷⁴]: Hen. Burckhart; sodann
Conclusiones in eventum productae 3. Apr. Anno [15]51, inter-
zessant [Bl. 404⁷⁰]: M. Breunle; andere Conclusiones in eventum,
interzessant [Bl. 406⁷⁰]: H. Burckhart.

Bl. 407⁷⁰ bis 409⁷⁰ leer.

Basel 16. Juni 1942.

Gustav Binz